

Glaslonomer FX **ULTRA**

Selbsthärtendes, universell einsetzbares
Glasionomer-Füllungsmaterial



Der schnelle Weg zu stabilen, ästhetisch ansprechenden

Glasionomer-Füllungsmaterialien sind im Seitenzahnbereich nach wie vor beliebt – nicht zuletzt, weil sie sich seit vielen Jahren im klinischen Einsatz bewährt haben. Sie sind biokompatibel, haften selbstadhäsiv an Schmelz und Dentin, dienen gleichzeitig als nachhaltige Fluoridquelle und Fluoridspeicher und erfordern keine strenge Trockenlegung, wie sie bei Komposit zwingend notwendig ist.

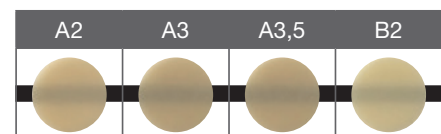
Das neue Glasionomer FX ULTRA punktet vor allem mit verbesserter Ästhetik und Stabilität: Anders als herkömmliche Glasionomer-Materialien fallen Füllungen in ihrer oralen Umgebung kaum auf. Möglich macht das ein spezieller Glasfüllstoff, der das Material transluzenter macht und somit natürlicher wirken lässt. Bei einer Druckfestigkeit von 256 MPa halten Füllungen aus FX ULTRA jetzt auch den intra-oralen Kräften im Seitenzahnbereich langfristig stand.

Ideal für die Sanierung einer Vielzahl klinischer Fälle...

- Füllungen des Milchgebisses
- Füllungen nicht belasteter Kavitäten der Klassen I und II im Erwachsenenengebiss
- Füllungen von Klasse III- und Klasse V-Kavitäten einschließlich zervikaler Erosionen, Wurzelabrasionen und keilförmiger Defekte
- Stumpfaufbauten

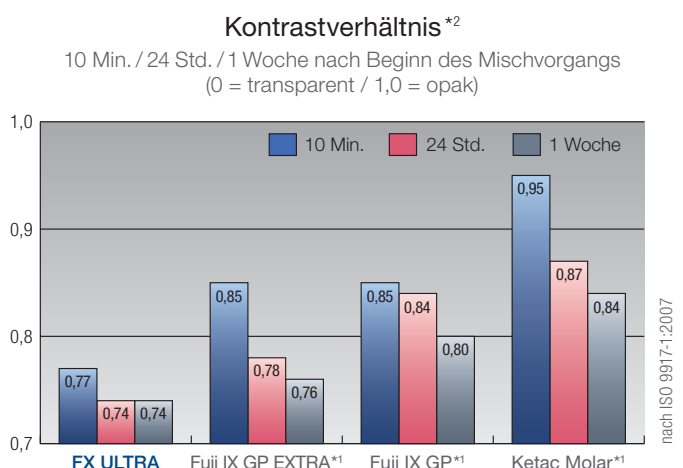
Schnelle und einfache Befüllung der Kavität

Pulver und Flüssigkeit reagieren schnell miteinander und ergeben eine geschmeidige, nicht klebrige Konsistenz, so lässt sich die Masse leicht in einem Arbeitsschritt in die Kavität einbringen. FX ULTRA ist erhältlich in den vier VITA^{*3} Classical Farben A2, A3, A3,5 und B2.



Bemerkenswert transluzent, außergewöhnlich farbstabil

FX ULTRA zeigt sofort nach dem Aushärten eine bemerkenswerte Transluzenz. Gegenüber herkömmlichen Glasionomer-Füllungsmaterialien weist es darüber hinaus eine außergewöhnliche Beständigkeit gegenüber Farbveränderungen auf: Über die Zeit zeigt es lediglich minimale Abweichungen bei Helligkeit, Farbsättigung und Farbton, die jedoch vernachlässigbar sind.



Füllungen

Klasse V-Füllungen mit Glaslonomer FX ULTRA

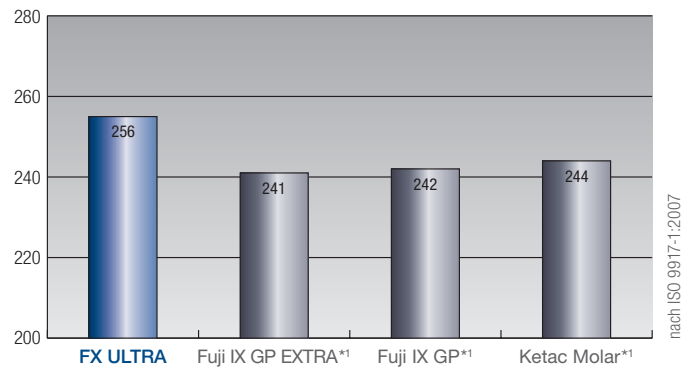


Fotos: Dr. Sushil Koirala

Belastbar und langlebig

FX ULTRA basiert auf einer speziellen Rezeptur aus Glas und Polyacrylsäure. Sie härtet durch eine stabile ionische Bindung zu einer belastbaren und langlebigen Glaslonomer-Matrix aus, die intraoralen Kräften dauerhaft standhält und auch für den Einsatz im Seitenzahnbereich ausreichend stabil ist.

Druckfestigkeit (24 Std.)^{*2} in MPa



Füllungen im Seitenzahnbereich mit Glaslonomer FX ULTRA



Fotos: Dr. Kenji Murai

Ausgangssituation

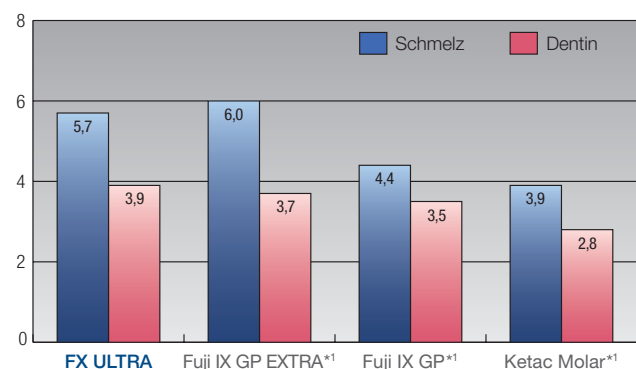
Nach Entfernen der alten Füllung

Die neue Füllung

Haftet zuverlässig ohne Ätzen

FX ULTRA haftet zuverlässig an Schmelz und an Dentin, ohne dass eine zusätzliche Konditionierung der Oberfläche erforderlich ist. Die hohe Scherhaftfestigkeit minimiert mögliche Undichtigkeiten (Mikroleckagen) und Randverfärbungen und gewährleistet dauerhafte, ästhetisch ansprechende Füllungen.

Scherhaftfestigkeit (24 Std.)^{*2} in MPa



Wirkt nachhaltig kariesprotektiv

Füllungen aus FX ULTRA nehmen über die Nahrung, Zahnpasta oder Fluorid-Gel Fluoridionen auf und geben sie kontinuierlich wieder ab.

Gebrauchshinweise

Verhältnis Pulver : Flüssigkeit	2,7 g : 1,0 g	1 Löffel : 1 Tropfen
Anmischzeit (bei 23 °C)	45 Sek.	ab Mischbeginn
Verarbeitungszeit (bei 23 °C)	2 Min. 20 Sek.	ab Mischbeginn
Abbindezeit (bei 37 °C)	2 Min. 30 Sek.	ab Ende des Mischvorgangs

Bestellinformationen

Beide Sets sind erhältlich in den VITA^{*3} Classical Farben A2, A3, A3,5 und B2.



Glaslonomer FX ULTRA 1-1 Simple Set

Pulver 15 g, Flüssigkeit 8 ml,
Messlöffel, Spatel, Anmischblock

Best.-Nr. C0030 (A2), C0031 (A3), C0032 (A3,5), C0033 (B2)



Glaslonomer FX ULTRA Mini Set

Pulver 10 g, Flüssigkeit 5,2 ml,
Messlöffel

Best.-Nr. 1125 (A2), 1126 (A3), 1127 (A3,5), 1128 (B2)

*1 Keine eingetragene Marke der SHOFU INC.

*2 Quelle: R&D (Forschung & Entwicklung) SHOFU INC., Japan

*3 VITA ist ein eingetragenes Warenzeichen der VITA Zahnfabrik, Bad Säckingen.

